

**Förderprogramm: ERASMUS+,  
Laufzeit 01.11.2024 bis 31.10.2026**



## **„Never Gets Old - Inter-Generational Gender and Sexuality Education“**

### **Projektvorstellung**

„Never Gets Old - Inter-Generational Gender and Sexuality Education“ ist ein intergenerationales und internationales Projekt in der Erwachsenenbildung, das vom Erasmus+-Programm gefördert wird. Im Fokus steht der Abbau von Vorurteilen über die Themen Sexualität, sowie sexuelle und geschlechtliche Vielfalt im Alter, das Empowerment älterer Menschen und die Sensibilisierung von Gesundheitsfachkräften und anderen Akteur\*innen, die mit älteren Menschen zusammenarbeiten. Das Projekt hat eine Laufzeit von 24 Monaten (01.11.2024 – 30.10.2026) und wird von sechs Partnerorganisationen aus Deutschland, Portugal, Rumänien, Frankreich und Zypern getragen.

Im Hintergrund steht die gesellschaftliche Sicht auf Sexualität, die sich oft noch auf die reproduktive Funktion beschränkt, mit Tabus besetzt ist und aus einer männlichen und jungen Sichtweise betrachtet wird. Hohes Alter und das Älterwerden werden gesellschaftlich noch oft mit einer negativen, defizitären und bevormundenden Einstellung begegnet, wobei die Thematiken Sexualität, sowie sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in Verbindung mit dem hohen Alter eine doppelte Stigmatisierung erhalten. Viele ältere Menschen übernehmen zudem die negativen Stereotypen über Alter und Sexualität in ihr Selbstbild. Dies führt dazu, dass viele ältere Menschen (besonders Frauen und LGBTQ+ Personen) sich nicht wohl damit fühlen Gesundheitsdienstleistungen und Beratungen zu sexueller Gesundheit und Diversität in Anspruch zu nehmen, was wiederum ihre Lebensqualität negativ beeinflussen kann.

Daraus ergibt sich eine Notwendigkeit für Projekte, die ältere Menschen in ihrem sein und der Gesundheitsversorgung unterstützen. Mit einer Kombination aus non-formalen Lernmethoden, intergenerationalen Dialogen und evidenzbasierten Trainingsprogrammen stärkt das Projekt sowohl ältere Menschen als auch junge Fachkräfte. Die Ergebnisse und Methoden werden in einer eigenen Webseite frei zugänglich gemacht, um einen nachhaltigen Beitrag zu einem offenen und inklusiven Umgang mit Sexualität und Diversität im Alter zu leisten. Besonderes Augenmerk liegt auf partizipativen Ansätzen nach dem Motto „Nothing about us without us“: Senior\*innen werden aktiv in die Entwicklung und Durchführung der Aktivitäten eingebunden.

Wenn Sie Interesse haben, sich am Projekt zu beteiligen, kontaktieren Sie uns gerne:

Sara Strube  
[s.strube@f-a-g.de](mailto:s.strube@f-a-g.de)

Dr. Hartmut wolter  
[h.wolter@f-a-g.de](mailto:h.wolter@f-a-g.de)

Website [www.fagoe.de](http://www.fagoe.de)



Das erste Projekttreffen mit dem VNB und den internationalen Partnern im November 2024